

➔ www.dvgw-veranstaltungen.de

4. Wasserstofftag Süddeutschland

21. – 22. Januar 2025,
Kloster Holzen Allmannshofen

IN KOOPERATION MIT

4. Wasserstofftag Süddeutschland: Zukunft H₂ – Regional und Kompetent

Die Transformation der Energieversorgung verunsichert die Menschen in Deutschland. Das Gebäudeenergiegesetz, besser bekannt als das „Heizungsgesetz“, hat einen entscheidenden Teil dazu beigetragen.

Beim **4. Wasserstofftag Süddeutschland** des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches e. V. (DVGW) setzen wir auf Fakten und Expertenwissen und wollen die Welt der erneuerbaren Gase aufzeigen. Wasserstoff als Zukunftsträger Nummer Eins steht im Zentrum unserer Veranstaltung am **21. und 22. Januar 2025** im **Kloster Holzen** im bayerischen Allmannshofen.

Experten und Entscheider aus Wirtschaft und Wissenschaft teilen bei dieser Veranstaltung ihr Knowhow und laden ein zur Diskussion, wie die Herausforderungen der Energiewende zu bewältigen sind. Dass die Energiewende vor Ort stattfindet und die Versorgung mit Wasserstoff oder Biogas ein wesentlicher Bestandteil der kommunalen Wärmeplanung ist, wird ein zentrales Element des Austausches sein.

Die DVGW-Landesgruppen Bayern und Baden-Württemberg freuen sich auf Ihr Kommen, um im gemeinsamen Dialog den „Wasserstoff lebendig“ werden zu lassen.



16:30 Uhr
Eintreffen der Teilnehmenden

17:00 Uhr
Begrüßung und Einführung



Robert Scherer
DVGW-Landesgruppe Bayern,
München



Thomas Anders
DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg,
Stuttgart

17:05 Uhr
Grußworte



Markus Last
Vizepräsident DVGW e. V.

17:15 Uhr
Zentrifugal oder zentripetal: Wie passen die Planungen aus der ÜNB-FNB-Marktabfrage, die Regionalpläne Wasserstoff, die Gebietsnetztransformationspläne und die kommunale Wärmeplanung zusammen?



Prof. Dr. Gerald Linke
Vorstandsvorsitzender DVGW e. V.,
Bonn

17:45 Uhr
Aufbau H₂-Infrastruktur: Verzahnung H₂-Netzplanung mit den H₂-Bedarfe der Regionen



Richard Unterseer
bayernets GmbH,
München

18:15 Uhr
Das Kopernikus-Projekt SynErgie und die energieflexible Modellregion Augsburg



Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Ulrich Buhl
FIM Forschungsinstitut für Informationsmanagement und Institutsteil Wirtschaftsinformatik des Fraunhofer FIT, Technologie-region Wasserstoff Augsburg

18:45 Uhr
Geschichte Kloster Holzen



Philipp Flamm
Kloster Holzen,
Allmannshofen

19:15 Uhr
Erfahrungsaustausch und gemeinsames Abendessen im Klosterrestaurant

08:45 Uhr
Begrüßung



Bürgermeister Markus Stettberger
Allmannshofen

09:00 Uhr
Quo vadis Wasserstoff in Bayern?



Dr. Fabian Pfaffenberger
Wasserstoffbündnis Bayern

09:30 Uhr
Wasserstoff in Baden-Württemberg



Prof. Dr. Markus Hölzle
Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW),
Vorsitzender Beirat H2BW, Ulm / Stuttgart

10:00 Uhr
Kaffeepause

10:30 Uhr
Gaskraftwerke und KWK: Netze und Speicher für eine grundlastfähige Stromerzeugung mit H₂



Frank Gröschl
DVGW e. V.,
Bonn

11:00 Uhr
Die Bayerische Wasserstoffstrategie



Christian Egetemeyr
Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft,
Landesentwicklung und Energie, München

12:00 Uhr
Mittagspause mit Stehimbiss

13:15 Uhr
Wasserstoff und TSM, eine höhere Anforderung?



Holger Stegger
DVGW e. V.,
Bonn

13:45 Uhr
Auswirkungen der Gasinfrastruktur auf H₂-Gasbeschaffenheit



Udo Lubenau
DBI Gas- und Umwelttechnik GmbH,
Leipzig

14:15 Uhr
H₂ als Alternative in der kommunalen Wärmeplanung



Wolfgang Köppel
DVGW-Forschungsstelle am Engler-Bunte-Institut des Karlsruher Instituts für Technologie

14:45 Uhr
Kaffeepause

15:30 Uhr
Import von H₂ und Derivaten



Dr. Frank Graf
Engler-Bunte-Institut, EBI ceb Chemische Energieträger – Brennstofftechnologie Karlsruhe

16:00 Uhr
Wasserstoff im Verteilnetz – Aktuelles aus Sicht der schwaben-netz



René Schoof
schwaben netz gmbh,
Kempten

16:30 Uhr
Schlussworte und Ende der Veranstaltung

Anmeldeinformationen

Weitere Infos und zur Online-Anmeldung

➔ www.dvgw-veranstaltungen.de/459604



Preis p.P.

DVGW-Mitgliedsunternehmen 495 €
regulär 570 €

Anmeldung und Datenschutz

Die Anmeldung zur Teilnahme an Bildungsveranstaltungen des DVGW muss grundsätzlich schriftlich erfolgen. Dem DVGW übermittelte personenbezogene Daten werden digital zu Verwaltungszwecken verarbeitet. Sollte die Anmeldung zu einer Veranstaltung auch für andere Personen durchgeführt werden, so verpflichtet sich die anmeldende Person die angemeldeten Personen hiervon in Kenntnis zu setzen. Ausführliche Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.dvgw.de/datenschutz. Mit der Anmeldung werden die AGBs des DVGW für Veranstaltungen anerkannt.

Ihre Ansprechperson



Antje Hoffmann

T +49 351 3232 5053
antje.hoffmann@dvgw.de

DVGW e.V. Berufliche Bildung
Schützenplatz 14
01067 Dresden

Veranstalter
DVGW-Landesgruppe Bayern und
Baden-Württemberg

Übernachtungen

Im Hotel wurde ein entsprechendes Kontingent für unsere Teilnehmenden vorreserviert. Bitte buchen Sie Ihre Übernachtung selbst:

Kloster Holzen
Klosterstraße 1
86695 Allmannshofen
T +49 8273 9959-0
info@kloster-holzen.de
➔ www.kloster-holzen.de

DVGW – Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.
Technisch-wissenschaftlicher Verein
Berufliche Bildung
Josef-Wirmer-Straße 1 – 3
53123 Bonn

🌐 www.dvgw-veranstaltungen.de